

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Erstellt am: 10.07.2007  
Überarbeitet am: 27.11.2017  
Gültig ab : 27.11.2017  
Version: 5 Ersetzt Version: 4 Handelsname: Indikator H25-...

---

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **Indikator H25-0,02 / H25-0,05 / H25-0,1 / H25-0,2 / H25-0,3 / H25-0,5**

Index-Nr.: -  
EG-Nr.: -  
CAS-Nr.: -  
REACH-Registrierungsnr.: -

**Andere Bezeichnungen:** -

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Keine  
Verwendungen von denen abgeraten wird: Keine

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

RLS Wacon GmbH  
Eduard- Ahlborn-Strasse 1  
D 31137 Hildesheim  
Germany

##### Kontaktstelle für technische Information

RLS Wacon GmbH, Technische Leitung

##### Telefon / Telefax / E-Mail

+49 (0) 5121 28126-0 / +49 (0) 5121 28126-20 / E-Mail: [info@rls-wacon.de](mailto:info@rls-wacon.de) / Web: [www.rls-wacon.de](http://www.rls-wacon.de)

#### 1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrum Nord  
Telefon: +49 (0) 551 19240

---

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS 07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Gefahrenpiktogramm



GHS07 Signalwort: Achtung

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Erstellt am: 10.07.2007  
 Überarbeitet am: 27.11.2017  
 Gültig ab : 27.11.2017  
 Version: 5 Ersetzt Version: 4 Handelsname: Indikator H25-...

### Gefahrenhinweise:

H 319: Verursacht schwere Augenreizung

### Sicherheitshinweise:

P280: Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.  
 P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.




### 2.3 Sonstige Gefahren:

Keine

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe -

### 3.2 Chemische Charakterisierung Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
<b>CAS: 25322-68-3</b> <b>EINECS:</b> <b>REACH-Nr.:</b>	Polyethylenglycol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	25-<50%
<b>CAS: 110-97-4</b> <b>EINECS: 203-820-9</b> <b>REACH-Nr.:</b> <b>01-2119475444-34</b>	 Diisopropanolamin Eye Irrit. 2, H319	10-<25%
<b>CAS: 547-58-0</b> <b>EINECS: 208-925-3</b> <b>REACH-Nr.:</b>	 Natrium-4-(4-dimethylaminophenylazo)-benzolsulfonat Acute Tox. 3, H301	0,1-<2,5%
<b>CAS: 15708-48-2</b> <b>EINECS: 239-803-8</b> <b>REACH-Nr.:</b>	 Ethylendiamintetraessigsäure, Dikaliummagnesiumsalz, Dihydrat Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	0,1-<2,5%

**Hinweis: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Erstellt am: 10.07.2007  
Überarbeitet am: 27.11.2017  
Gültig ab : 27.11.2017  
Version: 5 Ersetzt Version: 4 Handelsname: Indikator H25-...

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### **Allgemeine Hinweise:**

Wenn Arzt konsultiert wird. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen.  
Mit Produkt verunreinigte Kleidung wechseln.  
Selbstschutz des Ersthelfers

##### **Nach Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft und in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert.  
Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

##### **Nach Hautkontakt:**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen.  
Haut mit Wasser und Seife abwaschen oder duschen.  
Bei anhaltender Hautreizung Arzt aufsuchen.

##### **Nach Augenkontakt:**

Bei geöffnetem Lidspalt einige Minuten behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung Arzt konsultieren.

##### **Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Kein Erbrechen herbeiführen.  
Bei anhaltender Reizung Arzt konsultieren.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:  
Wassersprühstrahl, Sprühnebel (Wasser), Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Keinen Wasser-Vollstrahl verwenden.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Verhindern, dass verschmutztes Wasser ins Oberflächen- oder Grundwasser gelangt.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

---

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Erstellt am: 10.07.2007  
Überarbeitet am: 27.11.2017  
Gültig ab : 27.11.2017  
Version: 5 Ersetzt Version: 4 Handelsname: Indikator H25-...

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Produktkontakt und Einatmen der Lösungsmitteldämpfe/Aerosole vermeiden.  
Hautkontakt durch Sicherheitsabstand oder tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.  
Hinweis für Einsatzkräfte: Bei Bedarf: Sicherheitsausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen des Produktes oder großer Mengen verunreinigten Wassers in Kanalisation, Gewässer oder Boden vermeiden.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, z.B. Sand, Kieselgur, Sägespäne, Universalbinder, Säurebinder.  
Verunreinigtes Material vorschriftsmäßig entsorgen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei Resten: Ausgetretenes Material mit neutralisierendem Aufsaugmittel eingrenzen und zur Entsorgung in dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Sand, Sägespäne, ...  
Kleine Mengen mit viel, möglichst warmem, Wasser mischen und in die Kanalisation entsorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Kapitel 7: Handhabung und Lagerung  
Kapitel 8: Persönliche Schutzausrüstung  
Kapitel 13: Hinweise zur Entsorgung

---

### 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Berührung mit Augen und Haut vermeiden.

##### **Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen**

Für angemessene Lüftung sorgen.

##### **Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen**

Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

##### **Maßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Behälter stets gut verschließen.  
Vor Sonneneinstrahlung schützen.

##### **Allgemeine Hygienemaßnahmen**

In Bereichen, in denen gearbeitet wird nicht essen, trinken, rauchen.  
Nach Gebrauch die Hände waschen.  
Stark kontaminierte Kleidung vor dem Essen ablegen.  
Für gute Frischluft am Arbeitsplatz sorgen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Erstellt am: 10.07.2007  
Überarbeitet am: 27.11.2017  
Gültig ab : 27.11.2017  
Version: 5 Ersetzt Version: 4 Handelsname: Indikator H25-...

---

### Angaben zu den Lagerbedingungen

Empfohlene Lagertemperatur 15 bis 25 °C.

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerräume gut belüften.

#### Lagerklasse:

Lagerklasse nach TRGS 510

LGK 10 Brennbare Flüssigkeiten (TRGS 510 – Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

---

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

<b>Polyethylenglycol</b>	AGW	Langzeitwert: 1000 E mg/m <sup>3</sup>
<b>CAS: 25322-68-3</b>		8 (II); DFG, Y


### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Schutzkleidung soll entsprechend dem Arbeitsplatz gewählt werden, abhängig von der Konzentration und der Menge der benötigten Substanzen.  
Die Beständigkeit der Schutzkleidung soll mit dem Lieferanten abgestimmt sein.


#### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

##### Augen- / Gesichtsschutz

Schutzbrille tragen   
Schutzbrille gemäß EN 166

##### Hautschutz

###### Handschuhe

Schutzhandschuhe tragen   
Handschuhe gemäß EN 374  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein.  
Nitrilkautschuk, Stärke 0,11 mm, > 480 min, empfohlen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Erstellt am: 10.07.2007  
Überarbeitet am: 27.11.2017  
Gültig ab : 27.11.2017  
Version: 5 Ersetzt Version: 4 Handelsname: Indikator H25-...

---

### **Anderer Hautschutz**

Hautschutzmittel verwenden.

### **Allgemeine Hygiene**

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln.  
Vor Pausen und nach der Arbeit Hände waschen.  
Während der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

### **Atemschutz**

Nicht erforderlich.

### **Hitze- / Kälteschutz**

Starke Erhitzung vermeiden

## **8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Keine Daten verfügbar

---

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen

- Aggregatzustand:	Flüssig
- Farbe :	Grün
Geruch :	Charakteristisch
Geruchsschwelle :	Keine Daten verfügbar
pH-Wert (10%) bei 20°C:	10,5
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar:
Siedebeginn und Siedebereich :	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt :	Nicht selbstentzündend, Zündtemperatur ca. 290 °C
Dichte bei 20 °C:	1,12 g/cm <sup>3</sup>
explosive Eigenschaften :	Nicht explosionsgefährlich

### **Sonstige Angaben**

9.2 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

---

## **10. Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Keine Angaben verfügbar

### **10.2 Chemische Stabilität**

Exotherme Reaktionen mit Säuren, Anhydriden, Nitriten und oxidierenden Stoffen möglich.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine Angaben verfügbar

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Angaben verfügbar

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Erstellt am: 10.07.2007  
Überarbeitet am: 27.11.2017  
Gültig ab : 27.11.2017  
Version: 5 Ersetzt Version: 4 Handelsname: Indikator H25-...

---

Kupfer, Aluminium und entsprechende Legierungen

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

---

### 11. Toxikologische Angaben

<b>Polyethylenglycol</b> <b>CAS: 25322-68-3</b>	LD50 oral	28000 mg/kg (Ratte)
<b>Diisopropanolamin</b> <b>CAS: 110-97-4</b>	LD50 oral	4765 mg/kg (Ratte)
<b>Natrium-4-(4-dimethylamino-phenylazo)benzolsulfonat</b> <b>CAS: 547-58-0</b>	LD50 oral	60 mg/kg (Ratte)

---

### 12. Umweltbezogene Angaben

Nicht in das Grundwasser gelangen lassen  
Keine weiteren Angaben verfügbar

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### **Behandlung verunreinigter Verpackungen**

Verunreinigte Verpackungen entsprechend den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

##### **Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)**

Keine Daten verfügbar.

##### **Besondere Vorsichtsmaßnahmen**

Das Produkt nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produkt entsprechend den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

##### **Einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen**

Keine Daten verfügbar

---

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Erstellt am: 10.07.2007  
Überarbeitet am: 27.11.2017  
Gültig ab : 27.11.2017  
Version: 5 Ersetzt Version: 4 Handelsname: Indikator H25-...

---

### 14. Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer:

Nicht relevant

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

##### ADR/RID

Kein Gefahrgut

##### IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

Kein Gefahrgut

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut

#### 14.5 Umweltgefahren

##### Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID –

IMDG-Code –

ICAO-TI -

IATA-DGR:  nein

Marine pollutant:  nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Keine Daten verfügbar

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Verschmutzungskategorie (X, Y oder Z) : Nicht relevant

Schiffstyp (1, 2 oder 3) : Nicht relevant

---

### 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1, schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung

**Weitere relevante Vorschriften: keine**

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### 16. Sonstige Angaben



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Erstellt am: 10.07.2007  
Überarbeitet am: 27.11.2017  
Gültig ab : 27.11.2017  
Version: 5 Ersetzt Version: 4 Handelsname: Indikator H25-...

---

### Änderungen gegenüber der letzten Version

Anpassung an die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

### Literaturangaben und Datenquellen

Reach Informationen im Internet

### Wortlaut Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

#### Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H 301: Giftig bei Verschlucken  
H 315: Verursacht Hautreizungen  
H 319: Verursacht schwere Augenreizung  
H 335: Kann die Atemwege reizen

P280: Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Weitere Informationen

Die Angaben beruhen auf dem uns bekannten Stand des Wissens. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, es sind keine Produkteigenschaften angegeben, die ein vertragliches Verhältnis beinhalten.